



Theologisches Gespräch

2/84

Freikirchliche Beiträge zur Theologie

Inhalt

- Manfred Ewaldt, Stimme des Glaubens und Lied der Gemeinde* 2
Andrea-Christine Kallweit, Die moderne christliche Musik 4
Ellwood S. Wolf, Wir feiern und besingen uns selbst 9
Andreas Malessa, Evangelisieren in einer säkularen Kultur 12
Taufe, Eucharistie und Amt 16
Gutachten der Hamburger Dozenten 16
Wolfgang Lorenz, Zum Verständnis der Taufe nach den Limatexten 21
Elke Neeb, Auf der Suche nach „neuen Schläuchen“ 26
(Fortsetzung von Heft 1/84)
Kurt Barthel, Die mißverständene Bergpredigt 28
Buchbesprechungen

Das Gesangbuch ist neben der Bibel für die Gemeinde die prägendste Quelle der Frömmigkeit und ihres theologischen Denkens. Beide Bücher werden schon äußerlich ähnlich gebunden wie auch verehrt und benutzt. In vielen Gottesdiensten wird relativ sogar mehr im Gesangbuch als in der Bibel gelesen; zumindest ist es in der Hand von viel mehr Leuten. Eine „Theologie des Gesangbuchs“ ist deshalb ein wichtiges Werk. Zur Zeit gibt es unter uns in den Freikirchen m. W. dazu nur erste Ansätze. Erinnert sei etwa an die Beiträge in „Blickpunkt Gemeinde“ 3/1982 speziell über das evangelistische Singen. Dieses Heft kann nur einige weitere Anregungen liefern; gern hätten wir mehr gebracht. Vielleicht bietet es ja dem einen oder anderen Leser Anreiz, selber tätig zu werden. Die Geschichtsabteilung der Southern Baptists in den USA steuerte unlängst mehrere Aufsätze bei, allerdings weitgehend zum

dortigen Erbe: Heft 1, Jahrgang 19/1984 der Zeitschrift „Baptist History and Heritage“. Es enthält u. a. einen Beitrag über „Wendepunkte in der Geschichte baptistischer Kirchenmusik“ (H. T. McElrath). Auch die Zeitschrift „Foundations“ der American Baptists brachte 1979 zwei Artikel. E. S. Wolf schrieb über das Menschenbild der Lieder (wir bringen den Aufsatz in leichter Bearbeitung), D. Music über „C. H. Spurgeon and Hymnody“ – immerhin stellte Spurgeon 1866 für seine Gemeinde ein eigenes Liederbuch zusammen: „Our Own Hymn-Book“.

Themen: Theologie des Gesangbuchs Limaerklärungen

Bereits 1972 widmete „Review and Expositor“, die Zeitschrift des Southern Baptist Seminary in Louisville, ein Heft dem Thema (Jahrg. 69 Nr. 2). Darin finden sich Aufsätze zur Musik in der Geschichte, in der baptistischen Tradition, in der Evangelisation, im Gottesdienst, in der Jugendszene und ein Vergleich des religiösen Ausdrucks im Westen, in der Dritten Welt und im Ostblock. Wir hierzulande haben der „Theologie des Gesangbuchs“ bisher zuwenig Beachtung geschenkt. Es kommt dabei nicht nur auf die Aussage der Texte an, sondern auch auf den Gesamtausdruck und die Rolle im Gottesdienst und in der privaten Frömmigkeit.

W.P.

33 AUG 1984